

# Neues Angebot: Novuss im Nürnberger »Ballroom«

Im mittelfränkischen Bezirksstützpunkt kann ab dem 23. September trainiert werden

**Nürnberg.** Kaspars Paegle, der Vorsitzende des Erlanger Vereins »Novuss Sport ohne Barrieren« ist zuversichtlich, dass sich nach dem 23. September neben den Anhängern aus den eigenen Reihen auch diejenigen an den viereckigen Holztischen ausprobieren wollen, die ansonsten ein Spielen auf den weit größeren und tuchbespannten Billardtischen gewohnt sind. Im Nürnberger »Ballroom«, der Stammadresse des Fürther Snooker-Sportclubs, werden neben den elf Pool- und sieben Snooker-tischen künftig auch zwei der Kategorie Novuss stehen.



Paegle hofft auf großes Interesse an der Sportart, die ähnlich wie Pool gespielt wird. Foto: Barbara Warner

Die am 27. Juni 2020 vom Bayerischen Billardverband als mittelfränkischer Bezirksstützpunkt ausgewiesenen Räumlichkeiten in der Fürther Straße schienen ideal – sowohl in puncto Größe als auch hinsichtlich Gastronomie und Erreichbarkeit. Den Betreibern Thomas Cesal, zugleich Finanzvorsitzender des Snookerclubs, Kompanon Bernd Friedrich sowie SSC-Sportwart und stellvertretender Vorsitzender der bayerischen Billardjugend Kilian Baur-Pantoulrier, trug Paegle sein Ansinnen vor. Eine Zustimmung folgte unmittelbar.

Die 2016 vom Bayerischen Landessportverband anerkannte Disziplin sieht einfacher aus, als sie ist und gibt es seit fast 100 Jahren – erfunden von Matrosen, die selbst bei Wellengang noch eine ruhige Kugel schieben wollten. 1980 zählte die Novuss-Sektion bereits 55.000 Mitglieder. 1993 wurden die ersten Weltmeisterschaften durchgeführt. Wegen der geringeren Tischhöhe und -ausmaße gilt Novuss als besonders behinderten- und rollstuhlfreundlich, als ideal für Kinder und – ganz nebenbei – als Garant für ein geübtes Auge und für strategisches Denken.

Ab 23. September ist Paegle als Ansprechpartner und Berater vor Ort. Vereinbart sind mit dem SSC Fürth und den »Ballroom«-Betreibern regelmäßige Trainingszeiten mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr. Aufgrund der Covid-19-Bestimmungen sind vorherige Anmeldungen bei ihm oder in der Spielstätte erforderlich.

*Der Novusstisch (1 mal 1 Meter) und die flachen Spielscheiben bestehen aus Holz. Der Tisch ist in vier Zonen eingeteilt. Jeder der 2 oder 4 Spieler erhält 8 Scheiben (rot und schwarz), die er auf der gegenüberliegenden Seite in der sogenannten Stoßzone mittig an die Bande legt. Ziel ist es, alle eigenen Scheiben aus dieser Zone heraus in den Taschen zu versenken. Scheiben, die in der eigenen Stoßzone oder im Mittelkreis liegen, dürfen nicht direkt, sondern nur über die Bande angespielt werden. Fouls (z.B. keine eigene oder zuerst die Scheibe des Gegners berührt, die Stoßscheibe wird versenkt oder fliegt vom Tisch) werden mit einer Strafscheibe geahndet. Beim Anstoßwechsel muss die eigene Stoßscheibe vom Tisch genommen werden.*



Informationen: Kaspars Paegle  
Anfragen: (0176) 81 61 71 51  
Homepage: [www.novuss-sport.de](http://www.novuss-sport.de)  
Ballroom Nürnberg  
Anfragen: (0911) 32 23 72 82  
Homepage: [www.ballroom-nuernberg.de](http://www.ballroom-nuernberg.de)  
Text und Layout: Henning Lauterbach  
Bayerischer Billardverband München

